

Vorlage Federführende Dienststelle: B 2 - Bezirksamt Aachen-Eilendorf Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: BA 2/0050/WP18 Status: öffentlich Datum: 05.10.2022 Verfasser/in:	
Anträge / Anfragen		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum 19.10.2022	Gremium Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf	Zuständigkeit Entscheidung

Anlage/n:

Anträge auf bezirkliche Mittel:

- Förderverein der katholischen Kindertagesstätte St. Apollonia e.V. für das theaterpädagogische Projekt „Fels & Wasser“
- Städtische Tageseinrichtung für Kinder Bayersbusch für die Anschaffung von Außenbänken
- Motor-Sport-Club Eilendorf e.V. für die Anschaffung von Rennanzügen der Jugend Kart Abteilung
- Sportverein 1914 Eilendorf e.V. für die Anschaffung von Jugendtoren und Trainingsmaterialien
- Städtische Tageseinrichtung für Kinder Stapperstraße für die Anschaffung von Kinderfahrzeugen für das Außengelände
- KG Nirmir Narrenzunft 1954 e.V. für Bühnenpodeste zum Kinderfest
- Designiertes Eilendorfer Prinzenpaar für einen Zuschuss zur Umsetzung der karnevalistischen Brauchtumpflege
- Schulpflegschaft GGS Brühlstraße für die Anschaffung eines digitalen Whiteboards
- GGS Brühlstraße für das theaterpädagogische Projekt „Fels & Wasser“
- GGS Brühlstraße für einen Zuschuss zum Projekt „Grünes Klassenzimmer“

Politische Anträge:

- Antrag der SPD-Fraktion vom 07. September 2022
„Ausweitung der Zeiten zur Nutzung der Lehrschwimmbecken in Eilendorf“
- Antrag der SPD-Fraktion vom 24. September 2022
„Einrichtung eines Kurzzeit-Parkplatzes in der Karlstraße auf der Seite des Optik-Geschäftes Moeres“

Anträge aus der Bevölkerung:

- Antrag auf Aufstellung eines Nachhaltigkeitsschranke
- Antrag zur Verkehrsberuhigung Kirchfeldstraße



Förderverein der Kita St. Apollonia | Apolloniaweg 12 | 52080 Aachen | fv-stapollonia@gmx.de
An die Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter
Eilendorf

22. August 2022

Antrag auf bezirkliche Mittel für das Projekt „Fels & Wasser“ der Kita St. Apollonia

Sehr geehrte Mitglieder der Bezirksvertretung Eilendorf,

hiermit beantragen wir einen Zuschuss aus den bezirklichen Mitteln zur Durchführung des Projektes „Fels & Wasser“, das wir in Zusammenarbeit mit dem DasDa Theater dieses Jahr im Oktober für die Vorschulkinder durchführen. Wir freuen uns über **jede Summe**, die dem Förderverein sehr helfen würde, da wir in den letzten Jahren aufgrund der Covid-Pandemie keine Einnahmen außerhalb der Mitgliedsbeiträge erwirtschaften konnten (wie beispielsweise den Flohmarkt).

Der Vertrag über das Projekt ist bereits unterschrieben und wir haben mit dem Vorschlag viel Unterstützung der Kitaleitung erfahren, die das Projekt für sehr sinnvoll hält.

Worum geht es bei "Fels & Wasser"?

Das Aachener DasDa Theater bietet seit einiger Zeit das theaterpädagogische Projekt "Fels & Wasser" für Kitas und Schulen an.

(Auszüge der Website des DasDa Theaters: [DAS DA THEATER Aachen | Fels & Wasser](#))

FELS & WASSER ist ein Training für Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 16 Jahren. Es hat sich als ein effektives Selbstbehauptungs- und Anti-Mobbing-Programm erwiesen. Es wird weltweit in Kindergärten, Grundschulen, weiterführenden Schulen, Familienzentren und Sportvereinen durchgeführt.

Junge Menschen wachsen in einer Gesellschaft auf, die die Verarbeitung von immer komplexeren Zusammenhängen verlangt. Sie müssen durch die Medienvielfalt eine ungeheure Menge an ungefilterten Bildern und Informationen verarbeiten. Marketingstrategien und Werbekampagnen versuchen festzulegen, was in und was out ist. Die Struktur unserer Gesellschaft verändert sich in einem rasanten Tempo. Unterschiedliche Kulturen und Wertegemeinschaften treffen aufeinander.

Die Dozent*innen des Theaterpädagogischen Zentrums Aachen (TPZ) kommen in den Gruppen- oder Klassenverband. Durch Aktionen, theaterpädagogische Übungen und Rollenspiele werden spielerisch geistige und soziale Fähigkeiten vermittelt. Im Laufe der verschiedenen Arten von Spielen und Übungen können die Kinder und Jugendlichen neue Erfahrungen sammeln. In sechs Einheiten à 60 Minuten werden unterschiedliche Themen bearbeitet, Übungen erlernt und das Erlebte reflektiert. Ziel ist es, am Ende des Trainings die Kinder und Jugendlichen nicht nur individuell in ihrer Person gestärkt, sondern auch der Gruppe eine gemeinsame Sprache zur Konfliktlösung und Deeskalation geschaffen zu haben. Geeignet ist das Programm vor allem für Vorschulkinder. In der Kita St. Severin wurde das Projekt bereits mehrfach erfolgreich mit Begeisterung der Kinder (und Eltern) durchgeführt.

Kosten

In der Anlage finden Sie die eine Kopie des Vertrages, in dem auch die Kosten festgehalten sind. In früheren Jahren konnte ein Großteil der Kosten über einen Fonds des DasDa Theaters übernommen werden. Aufgrund der Covid-Situation bleibt dies aber leider aus. So übernimmt der Förderverein also die vollen Kosten. Das Projekt beginnt im Oktober 2022.

Über eine wohlwollende Prüfung unseres Antrages würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Carina Klibsch
für den Vorstand

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'C' followed by a vertical line and a small flourish at the bottom.

Vertrag

zwischen der **DAS DA THEATER gGmbH**, Liebigstraße 9, 52070 Aachen – vertreten durch Tom Hirtz – und dem **Förderverein der Kita St. Apollonia-Eilendorf**, Bruchstraße 54, 52080 Aachen – vertreten durch Herrn Kehren – zur Durchführung des FELS & WASSER-Trainings in den Räumlichkeiten der Einrichtung der Kita im Apolloniaweg 12, 52080 Aachen.

Angebotsinhalt	FELS & WASSER-Training (6 × 60 Minuten)
Maximale Teilnehmerzahl	15 Kinder
Durchführungszeitraum	Di., 18.10.22, Di. 25.10., Mi 02.11., Di. 08.11., Di. 15.11., Di 22.11., jeweils um 11:00 Uhr

Anzahl	Leistung	Einzelbetrag	Gesamtbetrag
6	Kurseinheiten (je 60 Minuten mit 1 Dozent*in)	90,00 €	540,00 €
1	Elterngespräch	120,00 €	120,00 €
1	Reflexionsgespräch	180,00 €	180,00 €
1	Fahrtkosten (pauschal)	150,00 €	150,00 €
Summe			990,00 €
Zu zahlender Gesamtbetrag			990,00 €

Das Elterngespräch wird nur im Beisein Erziehers oder einer Erzieherin der Einrichtung durchgeführt. Eine Absage ist nur bis 7 Tage vor dem vereinbarten Termin kostenfrei möglich.

Aus buchungstechnischen Gründen muss die Abrechnung bargeldlos erfolgen. Warten Sie bitte deshalb unsere Rechnung ab, die Ihnen wenige Tage nach Beendigung des Trainings zugestellt wird.

Des Weiteren sind die Technischen Angaben und die AGB der DAS DA THEATER gGmbH Bestandteile dieses Vertrags. Handschriftliche Änderungen dieses Vertrags sind unzulässig.

Wichtig ist Bewegungsfreiheit. Deswegen wird ein entsprechender Raum benötigt. Dies kann eine Turnhalle oder ein Bewegungsraum sein.

Die Aufsichtspflicht bei minderjährigen Teilnehmer*innen verbleibt bei der Einrichtung und wird nicht auf die Dozent*innen des DAS DA THEATERS übertragen.

Sowohl die Mitarbeiter*innen der Einrichtungen als auch unsere Mitarbeiter*innen halten sich an die zum jeweiligen Zeitpunkt verbindlichen Hygieneschutzregeln. Können Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie nicht eingehalten werden, ist ein beidseitiger Rücktritt vom Vertrag möglich.

01.07.2022 
Datum und Unterschrift

Theaterpädagogisches Zentrum
22.06.2022 
Datum und Unterschrift DAS DA THEATER GmbH

Postanschrift: Stadtverwaltung Aachen – 45/240.012 – 52058 Aachen

Auskunft Frau Colditz

An die Bezirksvertretung Eilendorf

Gebäude Städtische Tageseinrichtung für Kinder

Bezirksamt Eilendorf
 Bezirksamtsleiter : Herrn Freude und Herr Delzepich
 Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf
 Heinrich Thomas-Platz 1
 52080 Aachen

Strasse Bayersbusch 2
 Zimmer Leitungsbüro
 Telefon +49 (0) 24 1 - 95 19 993
 Telefax +49 (0) 24 1 - 41354-33011
 e-mail Sabine.Colditz@mail.aachen.de
 Internet www.aachen.de
 Fachbereich FB 45/200
 Kitanummer 45/240.012
 Datum 26.08.2022

Antrag auf Förderung / finanzielle Unterstützung zur Anschaffung von Außenbänken für die Kita Bayersbusch

Sehr Herr Freude,
 sehr geehrter Herr Delzepich ,
 sehr geehrte Damen und Herren der Bezirksvertretung Aachen Eilendorf

mit der Corona-Pandemie gingen für uns alle viele Veränderungen mit verschiedenen Maßnahmen einher. Diese Maßnahmen betrafen und betreffen in vielfältiger Weise noch den pädagogischen Alltag in der Kindertagesstätte. Der Kontakt zu den Eltern war deutlich erschwert und forderte allen Beteiligten viel ab. Die Eltern durften fast 2 Jahre lang die Kindertagesstätte nicht betreten, d.h. der Kontakt beim Bringen und Abholen der Kinder, Anmeldungen von Kindern, die Eingewöhnung neuer Kinder, Elterngespräche, Entwicklungsgespräche ... fanden eingeschränkt auf dem Außengelände oder am Telefon statt. Besonders mit Familien, die aufgrund sozialer, kultureller oder sprachlicher Unterschiedlichkeit eine intensive Begleitung und Unterstützung durch Gespräche zum Wohl ihrer Kinder benötigt hätten, war dieses, trotz vielfacher Bemühungen, oft nicht ausreichend möglich.

Wir wollen ein enges und vertrauensvolles Verhältnis zu den Eltern pflegen und wieder (wie vor Pandemiezeiten) aufbauen, da die Eltern uns ihre Kinder anvertrauen. Eine gute Vertrauensbasis

ist die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit mit den Familien und somit für die Entwicklungsbegleitung und Förderung aller Kinder.

Wir wünschen uns wetterfeste, stabile Bänke für unser Außengelände, die die Eltern zum Verweilen einladen, damit sie, besonders in der Eingewöhnungsphase das Kitageschehen beobachten können, entspannt auf ihre Kinder warten können und die Kontaktaufnahme zu anderen Eltern erleichtert wird. Außerdem gehen wir davon aus, dass auch in Zukunft Elterngespräche im Freien stattfinden werden müssen. Hier ist eine gute Bank ein angenehmer Ort, um sich über die Entwicklung eines Kindes auszutauschen und bei Schwierigkeiten lösungsorientiert zu kommunizieren.

Natürlich dient eine Bank auch uns als pädagogischem Personal, um mal mit einer kleinen Kindergruppe entspannt im Freien ein Bilderbuch zu betrachten oder Gespräche mit Kindern zu führen.

Wir würden uns sehr über eine finanzielle Unterstützung zur Anschaffung von Bänken freuen, um die Pflege unserer Elternarbeit zu erhalten und ausbauen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Das Team der Kita Bayersbusch
S.Colditz

Motor-Sport-Club Eilendorf e.V.

im
ADAC

Mitglied der Deutschen Verkehrswacht Aachen e.V.

MSC Eilendorf e.V., Severinstraße 114, 52080 Aachen

Bezirksamt Aachen-Eilendorf
z.Hd. Herrn Martin Freude
Heinrich Thomas Platz 1
52080 Aachen



Motor-Sport-Club Eilendorf e.V.

Severinstraße 114, 52080 Aachen
Telefon: 0241 – 55 24 77
Handy: 0163 – 477 8008
Andresjen1@gmail.com
www.motorsportclub-eilendorf.de

Aachen den, 29.08.2022

Antrag auf Restmittel

Sehr geehrte Damen und Herren,

erfreut können wir zusehen wie unsere Jugend Kart Abteilung wächst.

Aus diesem Grund stellen wir heute den Antrag auf Restmittel um unsere neuen Kinder und Jugendliche mit Rennanzügen auszustatten um die Sicherheit bei Rennveranstaltungen der Kinder und Jugendlichen zu Gewährleisten.

Wir würden uns sehr freuen wenn Sie die Anschaffung die rund 600 Euro beträgt bezuschussen würden.

Der MSC Eilendorf e.V. und die betreuten Jugendlichen bedanken sich im voraus .

Mit freundlichem Gruß
MSC Eilendorf e.V.


.....
Andrea Kaußen, 1. Vorsitzende

Bankverbindung: Deutsche Skatbank / IBAN: DE40 8306 5408 0004 1908 90
Nr. 1404 im Vereinsregister beim Amtsgericht Aachen



SPORTVEREIN 1914 EILENDORF e.V.

Geschäftsstelle Halfenstraße 30, 52080 Aachen
E-Mail: info@sv1914eilendorf.de

SV 1914 Eilendorf e.V. – c.o. André Lütz, Severinstr. 115, 52080 Aachen

Bezirksamt Eilendorf
Herrn Freude / Herrn Delzepich
Heinrich-Thomas-Platz 1
52080 Aachen

Sportarten: Fußball & Handball
Vereinsfarben: Schwarz-Weiß
Vereinsregister: Aachen VR 1349
Stadion: Halfenstraße 30, 52080 Aachen
Bankverbindung: VR Bank eG, Würselen
Zweigstelle Eilendorf
IBAN: DE24 3916 2980 1601 0160 59
Website: sv1914eilendorf.de
Datum: Aachen, 15.09.2022

Antrag auf Zuweisung bezirklicher Mittel

Sehr geehrter Herr Freude, Herr Delzepich,

wie Sie ja Beide wissen, mussten wir aufgrund der städtischen Sanierungsmaßnahme der Barrieren am Rasenplatz etliche Änderungen an den Werbebanden vornehmen. Wir mussten und müssen alle Banden mit neuen Aufhängungsprofilen ausstatten. Dafür benötigten und benötigen wir Stahlschienen, Schrauben, Haken in enorm hoher Zahl. Wir mussten eine Fachfirma beauftragen, die eine hohe Rechnung stellte.

Das Geld, welches wir dafür verwenden mussten insgesamt 8.863,- €), fehlt uns nun an allen Ecken und Enden im normalen Sportbetrieb. Wir benötigen z.B. neue, portable Tore im Jugend als auch im Seniorenbereich, sowie abermals neues Trainings-material (Bälle, Stangen, Pilonen, etc.), insgesamt im Wert von etwa 4.000,- €.

Da ich nicht mehr genau weiß, wie das Procedere bzgl. eines Zuschusses von statten geht, bitte ich ggf. um Rückmeldung, was wir von Vereinsseite noch einreichen müssen?

In der Hoffnung auf eine Förderungszusage verbleibe ich

Mit sportlichem Gruß

André Lütz

Vorsitzender
SV 1914 Eilendorf e.V.

Mitgliedschaft:
Fußballverband Mittelrhein e.V.
Westdeutscher Handballverb. e.V.
Landessportbund
Stadtssportbund

1. Vorsitzender
André Lütz – andre.luetz@gmx.com
Abteilungsleiter Senioren
Arno Hecker – arno.hecker@web.de

Abteilungsleiter Jugend
Ralf Frohn – r.frohn@gmx.net
Abteilungsleiter Handball
Ralf Cremer – ralf_cremer@gmx.de

Aachen, den 08.02.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrter Herr Freude,

hiermit beantragen wir, für die städt. Tageseinrichtung Stapperstraße einen Antrag für die Kostenübernahme einer Nestschaukel.

Die KiTa Stapperstraße wird nächstes Jahr 50 Jahre alt und würde sich für die Kinder der Einrichtung und zum Anlass des 50jährigen Jubiläums über eine neues Bewegungsangebot auf dem Außengelände freuen. Als zertifizierter Bewegungskindergarten entspricht dies auch unseren Vorstellungen Bewegung Best möglichst ausschöpfen und anbieten zu können.

Da wir uns auch seit einigen Jahren sehr mit dem Thema Inklusion und Teilhabe auseinandersetzen und Kinder mit besonderem Förderbedarf betreuen, wäre dies für die Kinder eine erhebliche Bereicherung und Unterstützung in ihrer Entwicklung.

Zusätzlich würden wir uns auch sehr über einen neuen Gutschein des Eilendorfer Buchladens freuen. Als zertifizierte Sprach -KiTa ist es unser Ziel, die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung zu unterstützen. Unsere Kindertagesstädte betreut viele Kinder mit Migrationshintergrund, sodass es immer sehr attraktiv ist, den Kindern neue Bilderbücher und vor allem mehrsprachige Bücher anbieten zu können.

Über eine Rückmeldung würden sich die Kinder der KiTA Stapperstraße mit ihren Erzieherinnen sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Marta Ergül und Claudia Stellbrink

Martin Freude - Antrag Bezirksgelder

Von: Marta Ergül
An: Freude, Martin; Stellbrink, Claudia
Datum: Freitag, 30. September 2022 14:28
Betreff: Antrag Bezirksgelder

Hallo Herr Freude,

nach Prüfung des Stadtbetriebes ist leider nicht ausreichend Platz für eine Nestschaukel auf unserem Außengelände.

Deshalb haben wir uns folgende Wünsche erneut rausgesucht:

Es handelt sich um Fahrzeuge für das Außengelände für die Kinder:

Diese liegen ca. pro Stück bei ca. 200-250 €. Wenn möglich würden wir uns über 4 Fahrzeuge freuen.

Firma Kurth: Bikerunner small, 216€, Mini Roller 139,50€, Mini Taxi 185€, Lernfahrrad 255€.

Nächste Woche befinden sich Frau Stellbrink und ich in Urlaub. Ab dem 10.10.2022 könnten wir Ihnen Angebote zukommen lassen.

Ich hoffe diese Information reicht so aus.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Marta Ergül
ständige stellvertretende Leitung
FB45
Kita
Stapperstraße 32
52080 Aachen
Tel [0241/551240](tel:0241/551240)



KG Nirmmer Narrenzunft 1954 e.V.

Aachen - Eilendorf

Mitglied im BDK, AAK und RKK

KG Nirmmer Narrenzunft 1954e.V.,Steinstr.25,52080Aachen

Bezirksamtsleiter

Herrn

Martin Freude

Heinrich - Thomas - Platz 1

52080 Aachen

Geschäftsführer:

Thilo Cyliax

Steinstr. 25

52080 Aachen

Tel. 0241/555409

Mob. 0163/3809391

thilo.cyliax@online.de

Aachen im September 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die KG Nirmmer Narrenzunft 1954 e.V., stehen erneut vor einem schweren Session. Auch in diesem Jahr weiß noch keiner genau wo es hingehen wird. Wir werden aber unsere Veranstaltungen wie gewohnt planen, das sind wir unseren Fans schuldig. Unter anderem gehören unser Ordensfest mit Prinzenpaarproklamation, unser Kinderfest, das Freundschaftstreffen und die Seniorensitzung dazu. Alle diese Veranstaltungen finden im Pfarrheim St. Apollonia statt. Um diese vernünftig durchführen zu können, benötigen wir einige Sachen die mit Unkosten verbunden sind. Zum Beispiel müssen wir eine Bühne anmieten. Aus diesem Grund bitten wir um eine Spende vom Bezirksamt Eilendorf und würden sehr freuen wenn Sie uns dies ermöglichen könnten. Die Bühne wird uns ca. 750,- € kosten, sobald ich das Angebot erhalten habe werde ich dieses sofort nachreichen. Einladungen zu all unseren Veranstaltungen folgen noch.

Vielen Dank für ihre Bemühungen.

Mit karnevalistischen Gruß

Thilo Cyliax

Geschäftsführer

Jugendleiter

eventac ■ Grüner Weg 33 ■ D-52070 Aachen

Thilo Cyliax

Datum: 28.09.2022
 Kunden-Nr.: 1003936
 Auftrags-Nr.: 22-0438.01
 Rahmendaten: 04.11.22 bis 07.11.22
 Ansprechpartner: Martin Theißen
 Seite: 1 von 2

Angebot

22-0438.01 Podeste für Veranstaltung (inkl. Transport)

Podestfläche 8x4m, 33cm Höhe
 Verkleidung der Bühnenvorderkante mit Dekomolton
 2 Stufen 100x50cm, 16,5cm Höhe

Anlieferung & Aufbau: 04.11.2022, nach Absprache
 Abbau & Abtransport: 07.11.2022, nach Absprache

Pfarrheim St. Apollonia, Heckstr. 34, 52080 Aachen

Pos.	Menge	Bezeichnung		Gesamtpreis
Vermietung Bühne/Rigging:				
01	16	Bütec Bühnenpodest "Kompakt 3000" 200*100cm, wetterfest		
02	2	Bütec Bühnenpodest 100*50cm, wetterfest		
03	8	Bütec Podestbein 16,7cm, 50*50mm		
04	64	Bütec Podestbein 33cm, 50*50mm		
05	4	Bütec Podestbeinklammer		
06	20	Bütec Podestklammer, Kunststoff		
			Summe:	437,50 €
Verbrauchsartikel:				
07	16	Dekomolton 160g/m², Breite 40cm, schwarz, DIN 4102 B1, lfm	VK	
08	1	Gerband 956, Verlegeband, 50mm/25m, doppelseitig klebend	VK	
			Summe:	46,40 €
Personal und Transport:				
09	2	Techniker (Aufbau)	2,0 Stunde(n)	
10	2	Techniker (Abbau)	2,0 Stunde(n)	
11	1	LKW	1,0 Pauschale(n)	
12	1	LKW	1,0 Pauschale(n)	
			Summe:	640,00 €

eventac ■ Grüner Weg 33 ■ D-52070 Aachen

Datum: 28.09.2022
Kunden-Nr.: 1003936
Auftrags-Nr.: 22-0438.01
Rahmendaten: 04.11.22 bis 07.11.22
Einsatztage: 2
Ansprechpartner: Martin Theißen
Seite: 2 von 2

Summe Material:	484,44 €
Summe Personal & Transport:	640,00 €
<hr/>	
Netto:	1.124,44 €
+19% Mwst.:	213,64 €
<hr/>	
Gesamtbetrag:	1.338,08 €

Das Angebot ist freibleibend und gilt bis zum 10.10.2022.

Vielen Dank für Ihre Anfrage. Wir würden uns freuen, wenn unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht. Bei Rückfragen oder Änderungswünschen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf der Startseite unserer Homepage www.eventac.de unter 'AGB' herunterladen können.

Mit freundlichen Grüßen,

Martin Theißen

Martin Freude - Antrag auf *Bezirkliche Verfügungsmittel*

Von: "Zaubitzer, Ralf" <r.zaubitzer@ovb.de>
An: <martin.freude@mail.aachen.de>
Datum: Donnerstag, 29. September 2022 16:05
Betreff: Antrag auf *Bezirkliche Verfügungsmittel*

Sehr geehrter Herr Martin Freude,

als das **designierte Eilendorfer Prinzenpaar** der Session 2022-2023, **Prinz Ralf I (Zaubitzer) und Prinzessin Sandra I (Zaubitzer)**, möchten wir uns zum einen bei Ihnen vorstellen und zum anderen einen Antrag auf Zuschuß aus dem Budget der ***Bezirklichen Verfügungsmittel*** für die Umsetzung unserer geplanten karnevalistischen Brauchtumspflege stellen.

Die Proklamation findet statt am 05.11.2022, zu der wir Sie recht herzlich ab 19.30 h in das Pfarrheim St. Apollonia einladen.

Bei weiteren Fragen, bitte ich höflichst um Rückruf und verbleibe

mit 3 x Ieledörp alaaf

Ralf Zaubitzer
Franz-Pauly-Str. 15

52080 Aachen

Telefon: [0241-557250](tel:0241-557250)
Mobil: [0171-7362436](tel:0171-7362436)

Schulpflegschaft der GGS Brühlstraße
Hayat Achoukhi
Hubert-Spickernagel-Str. 16
52080 Aachen
Schulpflegschaft@ggs-bruehlstr.de

Donnerstag, den 29.09.2022

Bezirksamt Eilendorf
Frau Eschweiler
Herrn Freude
Heinrich-Thomas-Platz 1

52080 Aachen

Clevertouch Impact

Sehr geehrte Frau Eschweiler,
sehr geehrter Herr Freude,

herzlichen Dank für das freundliche Gespräch am Tag der offenen Tür.

Die Zukunft ist digital, dies wurde uns in der Corona-Pandemie sehr deutlich vor Augen geführt. Die digitale Bildung nimmt immer mehr an Bedeutung zu. Mit Ihrer Unterstützung hoffen wir sehr, unsere Kinder und Lehrkräfte mit der Anschaffung eines Clevertouch Impact in ihrem Schulalltag tatkräftig zu unterstützen. Die Möglichkeiten des digitalen Whiteboards sind immens, insbesondere in visuellen Fächern. Auch können Lehrer*innen das Tafelbild der letzten Stunde wieder aufrufen und fortsetzen. Kranken Schülern kann das Tafelbild per Mail nach Hause geschickt werden.

Im Obergeschoss verfügt unsere Schule seit vergangenem Schuljahr über ein digitales Whiteboard, das in den oberen Klassenräumen gemeinschaftlich genutzt wird. Hier konnten sehr gute Erfahrungen gemacht werden. Lehrer*innen und Schüler*innen sind gleichermaßen begeistert über die vielen unterschiedlichen Möglichkeiten, um einen spannenden Unterricht zu gestalten. Diese Möglichkeit wünschen wir uns auch für die Klassen des Erdgeschosses.

Wie Sie beigefügtem Angebot entnehmen können, liegt der Anschaffungspreis bei 4.881,98 Euro. Unser Förderverein würde hiervon 1/3 der Kosten übernehmen, sodass wir um eine Förderung in Höhe von 3.254,65 Euro (inkl. MwSt.) bitten möchten.

Mit freundlichen Grüßen

Hayat Achoukhi und Sarah Gatz
Schulpflegschaftsvorsitzende

keller Büromaschinen®



VERTRIEBSGESELLSCHAFT MBH

DIGITALE KOPIERSYSTEME A4 - A0 • LASERDRUCKER • PLOTSYSTEME • PC •
NETZWERKTECHNIK • SCANNER • TELEFAX • ARCHIVIERUNGSSOFTWARE •
DATENPROJEKTOREN • RISOGRAFIE • INTERAKTIVE TAFELSYSTEME •
BÜROMÖBEL • SCHULMÖBEL

[keller-büromaschinen](#) • Auf der Hüls 181 • 52068 Aachen

GGs Brühlstraße
Herr Stempel
Brühlstraße 2
52080 Aachen

Preisindikation

Ihr Ansprechpartner: Herr Wappler

Telefon: 0241/96840-42

E-Mail: Gunnar.Wappler@keller-aachen.de

27.09.2022

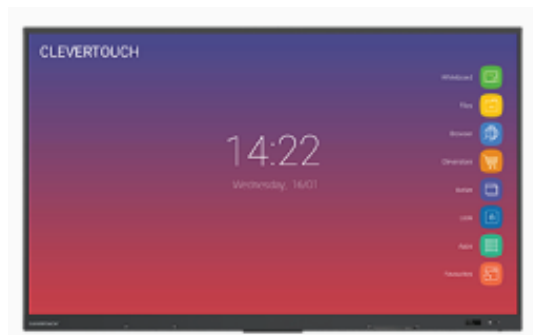
Sehr geehrter Herr Stempel,

vielen Dank für das heutige Telefonat mit Frau Achouhki. Gerne geben wir Ihnen nachstehende Preisindikation für das Clevertouch Impact Plus Gen. 2 an.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass je nach Beschaffungsweg ein verbindliches Angebot direkt über die Stadt Aachen/Regio IT eingeholt werden muss.

1x Clevertouch Impact Plus Gen. 2 - Interactive Display 75" 4K

Display:	75 Zoll LED-Display mit gehärtetem Sicherheitsglas - Mohs7 Anti glare, mind. 50.000 h LED-Lebensdauer
Format:	16:9
Auflösung:	4K Ultra HD 3.840 x 2.160, 60 Hz
Dyn. Kontrast:	5.000:1
Helligkeit:	420cd/m ²
Reaktionszeit:	5 ms
Lautsprecher:	2x 15Watt integriert
Subwoofer:	15 Watt integriert
Gewicht:	ca. 51,1 kg
Größe ca.:	B 171cm, H 104cm, T 12cm
Leistungsaufnahme:	145 Watt
Integriertes Betriebssystem:	Android 9.0, 6 GB RAM, 64 GB ROM Pc-lose Whiteboardfunktion, 2 Stifte



Garantie:

5 Jahre Voll-Garantie mit Vor-Ort-Service



Weitere Infos s. Datenblatt!

Kaufpreis inkl. Montage:

EUR 3.020,00

Bankverbindung

Sparkasse Aachen

IBAN: DE3939050000000070110

BIC: AACSD33

Aachener Bank eG

IBAN: DE30390601801121339010

BIC: GENODED1AAC

VR-Bank EG

IBAN: DE09391629801103300017

BIC: GENODED1WUR

Geschäftsführer

Helmut Gatzen

Philippe Gatzen

Registergericht

A.G. Aachen HRB 2424

St.-Nr. 201/5973/3621

Id.-Nr. DE121683564

Gläubiger-ID:

DE07ZZZ00000548184

Es gelten ausschließlich unsere AGB, die wir Ihnen auf Wunsch auch gerne übersenden.

info@keller-aachen.de

+49 241 96840 - 0 (TEL)

+49 241 96840 - 30 (FAX)

Auf der Hüls 181, D-52068 Aachen

www.keller-aachen.de

18 von 27 in Zusammenstellung

keller Büromaschinen®

1x Clevertouch Mobiler Rollständer mit elektrischer Höhenverstellung

- mit praktischem Zentralschalter auf/ab an der Front unterhalb des Displays
- motorische, fahrbare Displayhalterung zur Aufnahme eines Displays bis 86 Zoll
- Halterung für VESA - 800x600 mm
- Traglast ca. 120 kg, Hubweg ca. 65 cm
- Elektronischer Sicherheits-Sensor bei Kollision mit Personen oder Gegenständen



Kaufpreis inkl. Montage:

EUR 1.050,00

Kabelpaket enthält:

Steckdosenleiste 3-fach mit 5 m Zuleitung
CAT-7 Kabel 5m

Kaufpreis inkl. Montage:

EUR 32,50

Die genannten Preise verstehen zuzüglich 19% Mehrwertsteuer.

Die Lieferzeit für ein mobiles System beträgt ca. 6-8 Wochen.

Für die weitere Beratung steht Ihnen Herr Wappler gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

keller-büromaschinen GmbH
i.A.

Anlagen

Gunnar Wappler

Hinweis: Diese Preisindikation wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Eventuell enthaltene Abbildungen können kostenpflichtige Optionen zeigen.

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Brühlstraße

Brühlstraße 2
52080 Aachen
ggs.bruehlstrasse@mail.aachen.de
Telefon 0241/553311



Aachen, den 30.09.2022

Sehr geehrte Bezirks-Vertreterinnen und Vertreter von Eilendorf,

hiermit möchten wir den Förderantrag stellen zur Unterstützung eines Projektes des Sozialen Lernens mit Mitteln der Theaterpädagogik.

Zum Hintergrund unseres Antrages:

Uns allen ist bewusst, dass die zurückliegenden zwei Jahre, die geprägt waren durch die Corona-Pandemie, ganz besonders belastend waren für Kinder. Nicht zuletzt durch zahlreiche, oft aufrüttelnde Beiträge in den Medien ist auch der Öffentlichkeit bewusst geworden, dass unsere Kinder große Leidtragende der Pandemie und der daraus resultierenden Verordnungen waren und dass sie deutliche Beeinträchtigungen hinnehmen mussten. Ihnen wurden zahlreiche Einschränkungen auferlegt, die ein gesundes Aufwachsen, ein Hineinwachsen in das soziale Leben von Kita und Schule sehr einschränkten.

Konkret festmachen können wir dies in der Schule vor allem im Bereich des Sozialverhaltens. Wir spüren, dass die Kinder wichtige Erfahrungen des eigenen Grenzen-Setzens, des Akzeptierens der Grenzen des Anderen, des rücksichtsvollen Umgangs miteinander nicht so profund einüben konnten, wie in Zeiten, wo sie durchgehend die Kita besuchten und zuerst in der Vorschulgruppe, dann in der Schule gezielt und regelmäßig das soziale Zusammensein einübten.

Und so stellen wir sowohl in unseren zweiten Klassen, aber auch in den noch jungen ersten Klassen fest, dass wir unbedingt nachsteuern müssen im Bereich des sozialen Lernens. Uns ist es wichtig, dass die Kinder dies in einem förderlichen, pädagogisch gut und respektvoll gestalteten Rahmen erlernen können, indem sie die wichtigen Einsichten nicht kognitiv lernen, sondern ganzheitlich erfahren.

Das in Aachen mittlerweile bekannte Konzept des DasDa-Theaters „Fels&Wasser“ überzeugt uns sehr und wir haben für eine zweite Klasse nun einen Workshop beim DasDa-Theater gebucht.

Auch wenn die diversen finanziellen Corona-Hilfen uns die Möglichkeiten gegeben haben, externe Fachleute zu qualifizierten Angeboten in die Schule zu holen, so ist der Bedarf doch höher als die Zuschüsse, die wir erhalten haben. Den Mammutanteil unseres Coronageldes setzten wir ein für Bildungsgutscheine, die unseren Kindern in kleinen Lerngruppen hier in der Schule durch Nachhilfeunterricht eines externen Bildungsanbieters verstärkte Lernchancen bieten sollten, ein. Darüber hinaus haben wir die Elternhäuser entlastet, indem wir in diesem Jahr den zweijährlich stattfindenden Schulausflug zum Bubenheimer Spieleland, der für alle Kinder ein Highlight ist, komplett vom Coronageld bezahlt haben.

Und so müssen wir die Finanzierung des „Fels&Wasser-Projektes“ in Höhe von 1890,- € größtenteils selber stemmen. Aus dem Topf der Corona-Gelder steht uns noch eine Summe von 500,- Euro zur Verfügung. Es wäre fantastisch, wenn wir aus dem Fonds, der dem Eilendorfer Bezirksrat zur Verfügung steht, einen großzügigen Zuschuss zu diesem Theaterprojekt bekommen könnten.

Mit freundlichen Grüßen,

Hildegard Bodewig, Schulleiterin

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Brühlstraße

Brühlstraße 2
52080 Aachen
ggs.bruehlstrasse@mail.aachen.de
Telefon 0241/553311



Aachen, den 30.09.2022

Sehr geehrte Bezirks-Vertreterinnen und Vertreter von Eilendorf,

hiermit möchten wir den Förderantrag stellen zur Unterstützung unseres Projektes „Grünes Klassenzimmer“.

Wir, die GGS Brühlstraße, fühlen uns den BNE-Zielen sehr verbunden und verpflichtet. An vielen kleinen Stellen versuchen wir im Unterricht und im gemeinschaftlichen Leben und Handeln die Kinder dafür zu sensibilisieren, dass unsere Natur schützenswert ist und dass „viele kleine Schritte an vielen kleinen Stellen“ Großes bewirken können.

Gemeinsam mit dem Förderverein haben wir nun das Projekt „Grünes Klassenzimmer“ in Angriff genommen. Durch „manpower“ wird der Förderverein den hinter der Schule liegenden, verwilderten Teil des Schulgartens (Blick von der Severinstraße aus entlang der Längsseite des Schulgebäudes) wieder nutzbar machen. Dort soll im natürlichen Schatten der Schule und des alten, z.T. tollen Baumbestandes ein Areal gestaltet werden, das im heißen Sommer als „Draußen-Klassenzimmer“ genutzt werden kann. Mit flexiblen Möbeln ausgestattet soll es auch Raum bieten, um den Unterricht in den diversen Fächern zu öffnen, um z.B. Naturuntersuchungen sofort vor Ort durchzuführen, um (nicht nur wegen Corona) im Freien zu musizieren und vieles mehr.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie als Bezirksvertretung Eilendorfs dieses Vorhaben finanziell unterstützen könnten. Es kommen nicht nur Ausgaben durch den Kauf der entsprechenden wasserfesten Möbel auf uns zu, sondern auch, um Material anzuschaffen, z.B. zur Gestaltung des Geländes mit Lehm-/Mosaikarbeiten der Kinder, das Anlegen von Hochbeeten und vielem weiteren mehr.

Mit freundlichen Grüßen,

Hildegard Bodewig, Schulleiterin

SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung AC-Eilendorf
c/o R.Schäfer / Apolloniastr.75 / 52080 Aachen

Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler
Bezirksamtsleiter Martin Freude
Heinrich-Thomas-Platz 1

52080 Aachen Eilendorf

07.09.22

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Eschweiler,
Sehr geehrter Herr Bezirksamtsleiter Freude,

die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung AC-Eilendorf beantragt:

Ausweitung der Zeiten zur Nutzung der Lehrschwimmbecken in Eilendorf

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Sportamt der Stadt Aachen und der StädteRegion die Ausweitung der Zeiten für die Nutzung der Lehrschwimmbecken, beispielsweise auf das Wochenende, in Eilendorf zu prüfen. Auch könnte in Absprache mit den Schulleitungen die tatsächliche Nutzung für das Schulschwimmen besprochen und ggf. angepasst werden. Darüber hinaus soll anschließend mit den jeweiligen Vereinen, kommerziellen Anbietern und dem Stadtsportbund ein Konzept erarbeitet werden, die Angebote für Anfängerschwimmkurse auszubauen. Die Politik soll über den Fortgang der Gespräche informiert werden.

Begründung:

Ertrinken ist eine der häufigsten Unfalltodesursachen bei Kindern. Immer mehr Kinder lernen nicht richtig schwimmen. Die Situation während der Corona-Pandemie hat dies noch verschärft. Oft fehlt die Möglichkeit, einen Schwimmkurs zu machen, weil Schwimmbäder schließen oder Kurse für manche Familien zu teuer sind. Das Schwimmenlernen wird immer mehr zu einer sozialen Frage. Ziel ist es, dass Aachener Kindern das Schwimmenlernen noch im Kindergartenalter ermöglicht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Schäfer
Fraktionssprecher der SPD
in der Bezirksvertretung Eilendorf

Fabia Kehren
stv. Bezirksbürgermeisterin
in der Bezirksvertretung Eilendorf

SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung AC-Eilendorf
c/o R.Schäfer / Apolloniastr.75 / 52080 Aachen

Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler
Bezirksamtsleiter Martin Freude
Heinrich-Thomas-Platz 1

52080 Aachen Eilendorf

24.09.2022

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Eschweiler,
Sehr geehrter Herr Bezirksamtsleiter Freude,

die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung AC-Eilendorf beantragt, die Fachverwaltung zu beauftragen mit der

Einrichtung eines Kurzzeit-Parkplatzes in der Karlstraße auf der Seite des Optik-Geschäftes Moers.

Die anliegenden Geschäfte und Kunden nutzen den abgesenkten Fußweg zwischen den Baumscheiben rechtswidrig zum Entladen von Ware oder um etwas abzuholen.

In der Tiefe der beiden Baumscheiben könnte u.E. ein entsprechender Kurzzeitparkplatz eingerichtet werden. Für Eilendorf ist die Erhaltung einer Versorgung mit Einzelhandel von zentraler Bedeutung. Jede Erleichterung ist dabei zu prüfen.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Schäfer
Fraktionssprecher der SPD
in der Bezirksvertretung Eilendorf

Martin Freude - Nachhaltigkeits-Schrank

Von: "Beate Jahn Aachen" <beate@jahn-aachen.de>
An: "Elke Eschweiler" <elke.eschweiler@live.de>
Datum: Donnerstag, 1. September 2022 21:47
Betreff: Nachhaltigkeits-Schrank
CC: "'Martin Freude'" <Martin.Freude@mail.aachen.de>

Antrag an die Bezirksversammlung Eilendorf

Liebe Elke ,lieber Herr Freude,

wir, meine Familie und meine Nachbarn bitten um Aufstellung eines **Nachhaltigkeitsschrank** auf dem kleinen Dreieck mit den drei Bänken gegenüber unserem Haus, Hansmannstr 98, Einmündung Friedrich Wilhelmstr., möglich wäre auch der breite Bürgersteig im Einmündungsbereich Friedrich Wilhelmstr-Hansmannstr auf der linken Seite.

Der Nachhaltigkeitsschrank (es kann ein Bücherschrank sein, wie vor der Bezirksvertretung)würde von uns und Familie Mürl und anderen Nachbarn gepflegt und in Ordnung gehalten ,Müll würde entsorgt!

Bei dem Nachhaltigkeitsschrank geht es uns um Tauschaktivitäten ,nicht nur mit Büchern, vorstellbar ,sind Kinderspielezeug, Kinderkleidungsstücke, andere Gegenstände.....wir haben das seit einem Jahr erfolgreich erprobt ,indem wir in Kisten Dinge ,die uns lieb sind, zum Mitnehmen angeboten haben .Auf die Idee mit dem Schrank kamen wir, als andere Menschen ,die ungünstiger Wohnen uns fragten, ob wir für sie etwas rausstellen können.

Unser Ziel ist:

- mehr Nachhaltigkeit
- mehr Kontakte untereinander
- weniger Müll
- mehr Zufriedenheit.

Wir würden uns über eine Zusage freuen

Gerne kommen wir zur nächsten Bezirksvertretungsversammlung und stellen unsere Idee persönlich vor.

Herzlichst,

Beate Jahn

Hansmannstr. 98

52080 Aachen

Tel. [0241-553535](tel:0241-553535)

01775535351



Stadt Aachen
BZVST Eilendorf
Heinrich Thomas Platz 1

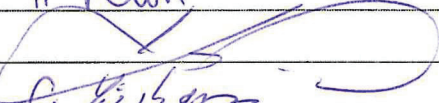



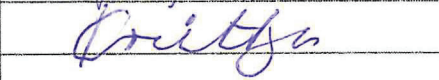
52080 Aachen

Aachen, den 27.09.22

Betr. Einwohnerantrag
Verkehrsberuhigung Kirchfeldstr.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Anwohner der oberen Kirchfeldstr. 61- 76 (zwischen Marienstr. und Steinstr.)
möchten hiermit beantragen die Durchfahrt für PKWs mit einem Feuerwehrposten
im oberen Bereich zu unterbinden, so das eine Sackgasse entsteht.

Haus Nr.	Name in Druckbuchstaben	Datum	Unterschrift
61	Plum	27.9.22	H Plum
62	Kowalik	28.9.22	
64	Lürhens	27.09.22	
65	Wilhelm	27.09.22	
66	Lenz	27.09.22	
↪ 67			
↪ 68	JOVANOVIĆ	27.9.22	JOVANOVIĆ
70	Kreisdörfer	27.9.22	Kreisdörfer
75	Ömer Elma	27.09.22	
76	Gerdrud Korbels	27.09.22	
72	Krönig	27.09.22	
58	Neuber	4.10.22	Neuber
Steinstr. 57	Eisenwaren-Jungen	27.09.22	
Steinstr. 57a	Krüttgen		
Steinstr. 53			

Peter Lürkens Kirchfeldstr. 64, 52080 Aachen

27.09.2022

Stadt Aachen
FB 61 Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen
Verkehrsmanagement

52058 Aachen

Betreff: Verkehrssituation Kirchfeldstraße (Abschnitt Marienstraße–Steinstraße)

Sehr geehrte Damen und Herren,

schon in 2009 hatten die Anwohner der Kirchfeldstraße, damals vertreten durch Herrn Erik Mosná, auf die Zustände im Zusammenhang mit unzulässigem Durchgangsverkehr aufmerksam gemacht. An der Straße leben mehrere Familien mit acht kleinen Kindern, die hier regelmäßig auch spielen, außerdem auch ältere Menschen. Bewohner des Altenheims benutzen den verkehrsberuhigten Bereich als Teil von Spaziergängen. Schulklassen der Gemeinschaftsgrundschule Brühlstraße und der Montessorischule Kaiserstraße benutzen den Abschnitt auf dem Weg zur Schwimmhalle der Grundschule Birkstraße, ebenso Gruppen des Kindergartens St. Severin

Aktuell ist der Straßenabschnitt an der Einmündung zur Marienstraße mit den Zeichen 250 (Verbot für Fahrzeuge jeglicher Art) mit dem Zusatz „Anlieger frei“ und dem Zeichen 325.1 (Beginn eines verkehrsberuhigten Bereichs, rückwärtig 325.2) beschildert. Die Beschilderung ist so aufgestellt, dass sie eine Einheit mit einem Zier-Kirschbaum an der Einmündung bildet, ohne jedoch dadurch verdeckt zu sein. Die Einmündung von der Marienstraße in die Kirchfeldstraße ist „normal“, d.h. weist keinen abgesenkten Bordstein auf. An einer Verengung im mittleren Bereich des Abschnitts zeigt das Zeichen 220 den Beginn einer Einbahnstraße in Richtung Steinstraße an. Dies ist allerdings aus der Perspektive eines Autofahrer kaum erkennbar, da es sich auf einer straßenparallelen Hauswand in exakter Verlängerung des Straßenverlaufs befindet. Der Abschnitt mündet über einen abgesenkten Bordstein schließlich in die Steinstraße, ohne dass zuvor ein Ende eines verkehrsberuhigten Bereichs angezeigt wird.

Der Straßenabschnitt wird täglich dutzendfach von Nicht-Anwohnern als Abkürzung zwischen dem Viertel Severinstraße-Marienstraße-Suttnerstraße-Kirchfeldstraße (Abschnitt Severinstraße-Marienstraße) und der Steinstraße missbraucht, vermutlich zur Vermeidung des Umweges um den seit Jahren gesperrten Severinusplatz. Anscheinend ist dieser Abschnitt auch Teil eines Schleichwegs zur Umgehung der von-Coels-Straße bei Verkehrsstaus zwischen Severinstraße und Steinstraße bzw. Eilendorf-Markt. Die Gleichberechtigung von Fußgängern und die Begrenzung auf Schrittgeschwindigkeit wird ausnahmslos und teilweise grob missachtet. In der engen Straße wird bei Gegenverkehr auch mit voller Geschwindigkeit auf die bordsteinlosen Bürgersteige ausgewichen. Nicht selten wird die Straße auch von der Steinstraße her gegen die vorgegebene Fahrtrichtung im oberen Bereich befahren. Angesprochene Autofahrer reagieren regelmäßig aggressiv.

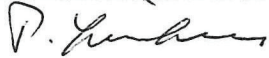
Herr Mosná hatte den von den allermeisten Anliegern unterstützten Vorschlag eingebracht, die schmale Durchfahrt zur Steinstraße durch einen Poller zumindest für PKW und Lieferwagen zu sperren, der aber vom zuständigen Amt abgelehnt wurde. Statt dessen wurde der Straßenabschnitt seinerzeit in den „Verkehrsberuhigten Bereich“ umgewandelt. Leider muss man feststellen, dass dies (erwartungsgemäß) keinerlei Wirkung auf die Zahl der Durchfahrten und das Verhalten der Fahrer und somit auf die Gefährdung der Anwohner und übrigen legitimen Nutzer gehabt hat. Lediglich die Rechtslage mag sich im Falle eines

Unfalles zugunsten der Fußgänger verbessert haben. Man kann es als Wunder betrachten, dass schwere Unfälle bisher ausgeblieben sind.

Ich möchte daher dringend anregen, die Sperrung durch einen entnehmbaren Poller im Bereich der Einbahnstraße, z.B. im Bereich der Hausnummer 68, erneut zu bedenken.

Dies wäre keine Behinderung der Feuerwehr oder von Rettungsfahrzeugen, da diese einen Schlüssel dafür mitführen würden. Auch für die Müllabfuhr wäre es keine neue Einschränkung, da deren Fahrzeuge die Kurve im verengten Abschnitt sowieso nicht passieren können und gewöhnlich rückwärts bis zur Engstelle in die Straße fahren. Die bisherige Einbahnstraßenregelung könnte entfallen und der Abschnitt vom Poller bis zur Steinstraße in beide Richtungen befahren werden, was eventuell sogar eine Verbesserung für die Besitzer der Garagen und Stellplätze in diesem Bereich sein würde. Bisher erscheint deren Nutzung nur praktikabel, indem die Einbahnstraße im oberen Bereich auch entgegen der vorgegebenen Fahrtrichtung genutzt wird. Außerdem sollte an der Steinstraße ebenfalls der verkehrsberuhigte Bereich durch die Verkehrszeichenkombination 325.1 und 325.2 angezeigt werden. Das Zeichen 220 am Beginn der Einbahnstraße kann entfallen und die Zeichen 327 (Ausfahrt der Einbahnstraße) und 250 (Marienstraße) wären durch das Zeichen 357 (Sackgasse) zu ersetzen.

mit freundlichen Grüßen



(Peter Lürkens)